



Erfolgreiches Impulse Theater Festival 2023 beendet!

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach fulminanten elf Tagen und einer spektakulären Abschlussfeier auf dem Ottoplatz in Köln ist gestern **das 26. Impulse Theater Festival des NRW KULTURsekretariats zu Ende gegangen**. Die diesjährige Ausgabe fand vom 8. bis 18. Juni 2023 in Düsseldorf, Köln und Mülheim an der Ruhr statt. Mit einer **Gesamtbesucherzahl von mehr als 5.400, einer Auslastung von über 90 % und fünf Zusatzvorstellungen blicken die Veranstalter auf eine sehr erfolgreiche Ausgabe zurück.**

Haiko Pfost

Künstlerischer Leiter Impulse Theater Festival

„Vom viel diskutierten Publikumsschwund haben wir bei dieser Festivalausgabe nichts gesehen. In vielen ausverkauften Vorstellungen konnte das Festival endlich wieder das enorme Potential der Freien Darstellenden Künste in ihrer großen Vielfalt präsentieren. Trotzdem wirken die Corona-Jahre immer noch nach. Das zeigte sich in vielen Produktionen, die sich mit persönlichen Erfahrungen von Tod und Depression auseinandersetzten, aber auch mit gesellschaftlicher Polarisierung und dem Sinn künstlerischen Arbeitens. Eine andere Folge der Corona-Jahre sind auch die Größe der Formate sowie der selbstverständliche Einsatz digitaler Kommunikation auf der Bühne.“

Dr. Christian Esch

Direktor NRW KULTURsekretariat

„Es ist immer aufs Neue bemerkenswert, mit welch enormem Einsatz sich die drei beteiligten Partnerhäuser und Kommunen in das Festival einbringen. Das NRW KULTURsekretariat und seine Mitgliedsstädte dürfen deshalb auch für die Zukunft erwarten, dass dieses Engagement allenthalben trotz schwieriger Finanzlage fortbesteht. Ich darf insbesondere dem Festivalteam und Haiko Pfost zum erfolgreichen Festival 2023 gratulieren und bin schon jetzt gespannt, wie die Impulse im kommenden Jahr die bedrängenden Themen Krieg und Klima aufgreifen.“

Die **SHOWCASE**-Vorstellungen fanden in den Düsseldorfer Spielstätten Forum Freies Theater Düsseldorf (FFT), tanzhaus nrw, Central des D'haus und an einem geheimen Off-Space statt. Wegen der großen Nachfrage gab es Zusatzvorstellungen von **VIELLEICHT** von Absent.e pour le moment, **EXPECT A TIGER** von Nadja Düsterberg im Rahmen von Haus/Doma von Subbotnik, **FIGURING AGE** von Boglárka Börcsök & Andreas Bolm und beim **STADTPROJEKT**. nachkritik streamte **SZENARIO** von Jan Philipp Stange & Company vom 12. bis 14. Juni für 48 Stunden auf [nachkritik.plus](#).

Das **STADTPROJEKT VERKEHRTE WELT** in Köln verknüpfte erneut brennende Fragen unserer Zeit mit einem lokalen Kontext. Die Koproduktion mit der Performancegruppe Turbo Pascal und dem COMEDIA Theater in Zusammenarbeit mit der studiobühneköln schuf in einem Autoscooter die Utopie einer **VERKEHRTE(N) WELT**. Dort dachten Erwachsene und Kinder über den urbanen Verkehr der Gegenwart nach, sammelten Ideen für ein anderes Morgen und probierten diese mit ganz viel Action im Autoscooter aus. Während des Festivalzeitraums verzeichnete das Projekt **VERKEHRTE WELT** fast 900 Besucher*innen, darunter auch viele Schulklassen, für die auch eine Zusatzvorstellung angeboten werden konnte. Nicht einberechnet sind die zahlreichen Zaungäste und Passant*innen.

Die beiden **AKADEMIEN** in Mülheim an der Ruhr boten abermals einen Ort der Selbstverständigung für die Freien Darstellenden Künste. Die **AKADEMIE #1 HAVE YOU TRIED TURNING IT OFF AND ON AGAIN?** Theater für eine Welt im Schleudergang wurde als Jahreskonferenz der Dramaturgischen Gesellschaft veranstaltet. Im Fokus stand die Frage nach einem künstlerischen und politischen Umgang mit einer immer komplexer werdenden Welt. Die **AKADEMIE #2 WENIGER PRODUZIEREN, BESSER ARBEITEN!** Die Freien Darstellenden Künste jenseits des Wachstums war eine Koproduktion mit dem Netzwerk Cheers for Fears und dem Programm „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V. sowie dem NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste e.V. Beide Akademien waren ebenfalls sehr gut besucht und regten zu spannenden Diskussionen an.

Im nächsten Jahr findet das Impulse Theater Festival vom 29. Mai bis zum 9. Juni 2024 statt – dann mit dem SHOWCASE in Köln, dem STADTPROJEKT in Mülheim an der Ruhr und der AKADEMIE in Düsseldorf.

Kontakt für redaktionelle Rückfragen

Susanne Ruprecht
Leitung Presse/Marketing
ruprecht@impulsefestival.de
0163 2548634

Kontakt NRW KULTURsekretariat

Martin Maruschka
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
maruschka@nrw-kultur.de
0202 698 27211

Zur honorarfreien Veröffentlichung freigegebene Fotos finden Sie hier.



Das Impulse Theater Festival 2023 wird veranstaltet und gefördert vom NRW KULTURsekretariat, gemeinsam mit den Städten Düsseldorf, Köln und Mülheim an der Ruhr, in Kooperation mit dem FFT Düsseldorf, der studiobühneköln und dem Ringlokschuppen Ruhr.

Das Festival wird maßgeblich gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, die Kunststiftung NRW und die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Gefördert durch

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kunststiftung
NRW



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Impressum:
Impulse Theater Festival
c/o NRW KULTURsekretariat
Döppersberg 19
42103 Wuppertal

[Newsletter abbestellen](#)